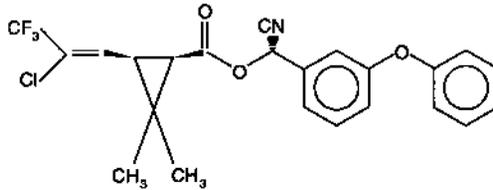


Lambdacyhalothrin

Synonym:

a-Cyano-3-phenoxybenzyl-3-(2-chlor-3,3,3-trifluorprop-1-enyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat

Chemische Formel:



Beschaffenheit:

farb- und geruchloser Feststoff; zerfällt vor Erreichen des Siedepunktes

Dampfdruck $2 \cdot 10^{-7}$ Pa bei 20°C

Löslichkeit (in g/100 g bei 20 °C) Wasser: $4 \cdot 10^{-7}$ bei pH 5; $5 \cdot 10^{-7}$ bei pH 6,5

Aceton: <20

Dichlormethan: <20

Ethylacetat: <20

Hexan: <20

Methanol: <20

Toluol: <20

Vorkommen:

Karate (50 g/l)

Verwendung:

Insektizid

Wirkungscharakter/Stoffwechselverhalten:

Synthetisches Pyrethroid.

Nach oraler Applikation wird Lambdacyhalothrin bei Ratten schnell durch Urin und Faeces eliminiert, ZNS-Gift.

Langzeitwirkung durch Speicherung im Fett und Gehirn - je nach Gentybus und Zusatzgiften. Nervengift.

Toxizität:

LD₅₀ Ratte 9 oral 56 mg/kg

LD₅₀ Ratte 6 oral 79 mg/kg

LD_{cn} Maus oral 19,9 mg/kg

LD_{cn} Ratte 9 dermal 696 mg/kg

LD_{cn} Ratte 8 dermal 632 mg/kg

Symptome:

Speichelfluß, Ataxie, Ptosis und erschwerte Atmung, ZNS-Depression.

Nachweis:

akut:

GC

chronisch:

Nachweis der Speichergifte durch Untersuchung einer operativ entfernten Fettgeschwulst im TOX-Labor.

Therapie:

akut:

Elementarhilfe, Dekontamination

chronisch:

– Expositionsstopp:

Alle diesbezüglichen Giftquellen meiden (siehe Vorkommen).

– Gifttherde beseitigen:

Nach Diagnose eines Erfahrenen (s. Klinische Toxikologie in der Zahnheilkunde, ecomed) alle Zahnwurzeln, die im Kiefer-Übersichts-Röntgen giftig sind, ziehen (zur Untersuchung ins Tox-Labor senden), ausfräsen und zur Langzeitentgiftung der Wunde Salbenstreifen (Terracortril-Augensalbe) alle 3 Tage, 6 Wochen lang erneuern. Keine im MELISA-Allergietest allergisierenden Zahnmaterialien im Mund belassen.

– Zusatzgifte meiden:

Nahrungsgifte (Pestizide, Metalle), Verkehrsgifte (Benzol, Blei, Formaldehyd), Wohngifte (Formaldehyd, Lösemittel, Pestizide), Kleidergifte (Formaldehyd, Farben).

– Vitamin- und eiweißreiche Nahrung:

Frische Nahrung, Gemüse, Fleisch.

Viel Bewegung an frischer Luft.

Täglich zwei Liter Leitungswasser trinken.

Positives Denken, viel Freude, glückliches Sexualleben.

– Fettlösliches Gift aus Speicher entfernen:

Unterbrechung des Leber-Galle-Blut-Kreislaufs durch das Bindemittel Kohle-/Paraffinöl (9:1) jeden 3. Tag je ein Eßlöffel.

– Erst nach erfolgreicher Durchführung obiger Maßnahmen Versuch einer medikamentösen Beeinflussung der Organschäden:

Schwindel:	Gingko biloba (3x20mg Tebonin forte)
Schwäche bei „MS“:	Calciumantagonist (3x200 mg Drgs. Spasmocyclon)
Schlafapnoe:	Theophyllin abends
Tetanie:	Ca-EAP–3x2 Drgs
Immun-/u. Nervenstörung:	Johanniskraut-Tee trinken

Literatur:

JUTSUM, A. R. et al.: Proc. Br. Crop Prot. Conf. Pests-Dis. 2, 421 (1984)